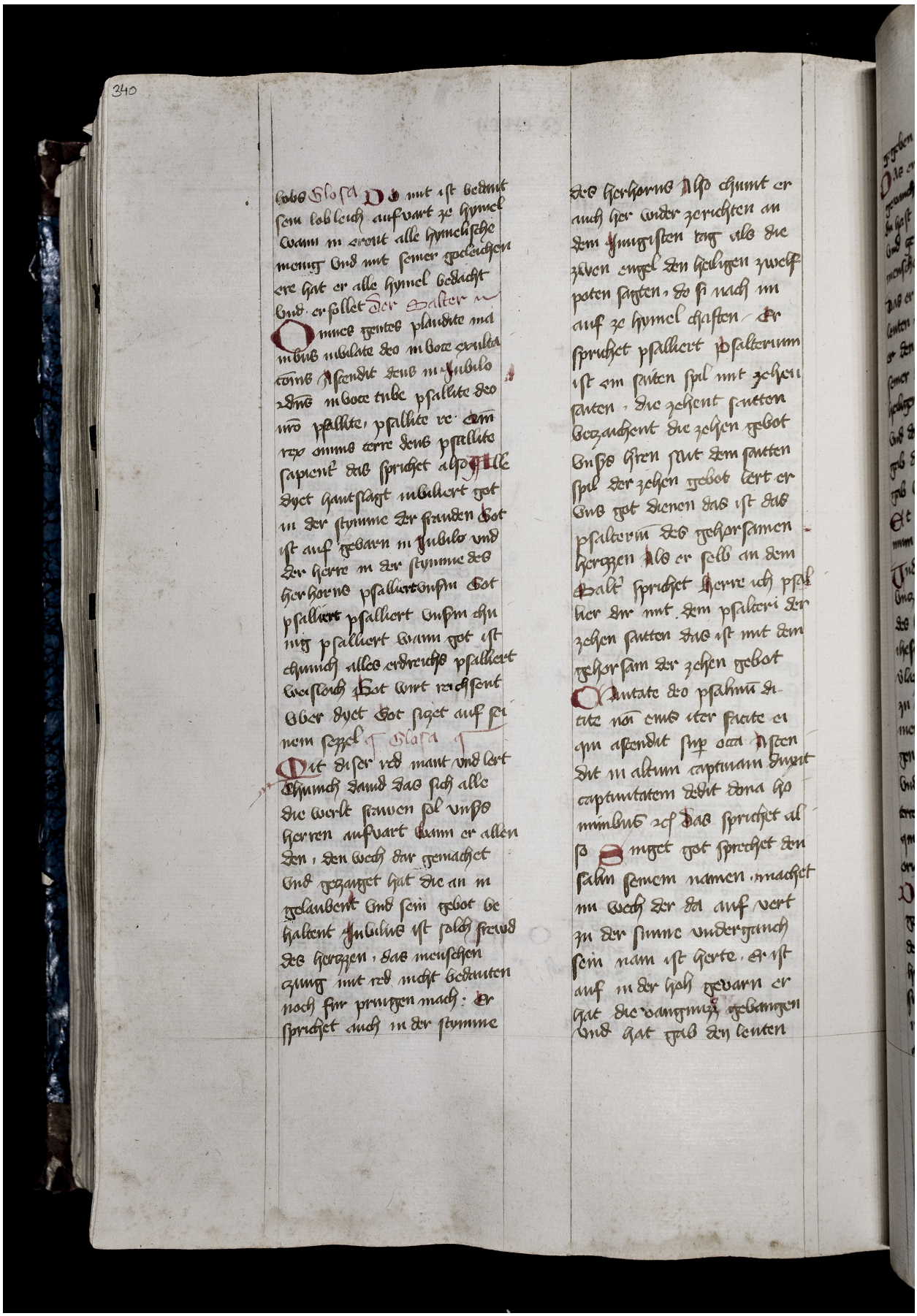
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



340

Glosa Das mut ist bedeut
sein lobleich aufvart ze hymel
wann in zeiget alle hymelische
menig und mit seiner geleichen
ere hat er alle hymel bedacht
und erfüllet Der Salter
Omnes gentes plaudite ma
nibus iubilate deo in voce exulta
cionis Ascendit deus in iubilo
deus in voce tube psallite deo
nro psallite, psallite re dem
rege omnis terre deus psallite
sapienter das sprichet also Alle
dyet hantslagt iubiliert got
in der stymme der freuden Got
ist auf gefaren in iubilo und
der herre in der stymme des
herhorns psalliert unsm Got
psalliert psalliert unsm ehn
mig psalliert wann got ist
ehnmich alles erdreichs psalliert
wesleich Hat wirt reichsent
Ober dyet Got siget auf sei
nem sezzel Glosa
Mit diser red mant und lert
ehnmich David das sich alle
die werlt freuen sol unsso
herren aufvart dann er allen
den, den wech der gemachet
und gezaiget hat die an in
geloubent und sein gebot be
haltent Iubilus ist solch freud
des herzzen, das meuschen
zung mit red nicht bedeuten
noch fur prungen mach: Er
sprichet auch in der stymme
des herhorns Also chumt er
auch her under zerichten an
dem Ymgristen tag als die
zehen engel den heiligen zwelf
poten sagten, do si rich im
auf ze hymel charten Er
sprichet psalliert psalterium
ist ein seiten spil mit zehen
sauten, die zehent sautten
bezeichent die zehen gebot
unsso hiren sult dem sautten
spil der zehen gebot lert er
uns got dienen das ist das
psalterium des gehorsamen
herzzen Als er selb in dem
Salter sprichet Herre ich psal
lier dir mit dem psalteri der
zehen sautten das ist mit dem
gehorsam der zehen gebot
Cantate deo psalmum di
cite nri eius iter facite ei
qui ascendit super oci Asten
dit in altum captivam duxit
captivitatem dedit dona ho
minibus zc das sprichet al
so singet got sprichet den
salm seinem namen, machet
im wech der da auf vert
zu der sunne undergeinch
sein nam ist gerte, er ist
auf in der hoh gefaren er
hat die dangmuch gefangen
und hat gib den leuten